Presseinformation

13. November 2006

Heimische Wälder verstärkt bewirtschaften

Plank: Verbrauch von Holz als Energiequelle steigt

Auf Initiative von Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank startete die Landwirtschaftskammer NÖ im Herbst 2005 die Aktion „Waldservice NÖ“. Ziel dieser neuartigen Initiative ist es, den Waldeigentümern mehr Gewinn aus den Wäldern zu sichern und zusätzliches Holz auf den Markt zu bringen. Heute, 13. November, wurde bei der Vollversammlung des NÖ Waldverbandes in Leobendorf bei Korneuburg eine erste Zwischenbilanz gezogen.

„Der Bedarf an Holz und Holznebenprodukten steigt weiter an. Heuer wirken sich der Anstieg des Ölpreises und das damit verbundene Interesse an zusätzlicher Biomasseverfeuerung erstmals auf den Holzverbrauch aus“, betonte Plank. Auch die neuen Biomasse-Heizwerke in Simmering, Mödling und Baden würden den Verbrauch an fester Biomasse steigern. Der Wald sei zudem eine ökonomisch äußerst interessante Option, um zusätzliche Einkommensmöglichkeiten für den ländlichen Raum zu schaffen.

Die Kooperation „Waldservice NÖ“ zur besseren Holzmobilisierung in den heimischen Wäldern besteht aus den Forstabteilungen des Landes und der Kammer, dem Maschinenring NÖ und dem NÖ Waldverband. Im Zuge dieser Aktion stehen die Forstdienste des Landes mit den Bezirksforsttechnikern und Bezirksförstern sowie der Forstdienst der Landwirtschaftskammer den Besitzern von Wäldern in allen Bereichen der Waldbewirtschaftung zur Seite. Zusätzlich werden die Mitarbeiter des Maschinenrings NÖ und des NÖ Waldverbandes für die praktische Holzvermarktung verstärkt mit eingebunden. In diesem Zusammenhang werden in den nächsten Jahren bis zu 500 hoch spezialisierte Forstarbeiter ausgebildet.

Niederösterreich zählt nach der Steiermark mit 755.000 Hektar oder 40 Prozent der Landesfläche zum waldreichsten österreichischen Bundesland. 50 Prozent des Waldes sind im bäuerlichen Besitz, rund 40.000 Landwirte sind auch Forstwirte. Der Holzvorrat nimmt jährlich um 2,5 Millionen Festmeter zu, das heißt, es wächst mehr Holz nach als verbraucht wird.

Nähere Informationen: Büro LR Plank, Christian Milota, Telefon 02742/9005-12701, Landwirtschaftskammer NÖ, Telefon 02742/259-9301.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at